

**- Einverständniserklärung -
zur Durchführung einer Wesensprüfung
gem. § 7 Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden**

Ich Name, Vorname:
Adresse:

stelle heute meinen Hund

Name:
Rasse:
Wurfstag:
Chip-Nr.:

zur Wesensprüfung vor und erkläre, dass der Hund

- gesund ist
- folgende Krankheiten hat:
- in den letzten 7 Tagen** keine / folgende Medikamente verabreicht bekam:.....

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Ergebnis der Wesensprüfung der zuständigen Behörde mitgeteilt wird.
Dies gilt insbesondere für den Fall, wenn eine positive Wesensprüfung nicht bescheinigt werden kann bzw. die Wesensprüfung abgebrochen werden musste.

Für Schäden, die durch meinen Hund im Rahmen der Wesensprüfung verursacht werden, hafte ich in vollem Umfang.

Weiterhin bestätige ich, dass ich den Hund

- heute zum ersten Mal bei einer/einem Sachverständigen zur Wesensprüfung vorstellte
- bereits einmal / mehrmals bei einer/einem Sachverständigen zur Wesensprüfung vorgestellt habe, nämlich am
Das Ergebnis dieser Überprüfung(en) war (jeweils) positiv
 negativ.
- Für den Fall, dass die letzte Wesensprüfung negativ verlaufen ist, versichere ich ausdrücklich, dass die zuständige Ordnungsbehörde am ausnahmsweise die Durchführung einer Wiederholungs-Wesensprüfung unter Hinzuziehung der/des erstbegutachtenden Sachverständigen zugelassen hat.

Ort / Datum:.....

Unterschrift:.....